

# Frage an die Puzzle-Experten - Selbstkontrolle über Bild

Beitrag von „katta“ vom 1. August 2009 19:28

Zitat

*Original von juna*

also bei mir funktioniert das echt immer mit dem Folie-von-der-falschen-Seite-kopieren-Trick, da hab ich auch schon Puzzles erstellt, bei der als Lösung ein Text herauskam (und da fand ich es besonders schwierig, dass das alles passt, nicht, dass man einen Spiegel braucht, um den Text zu lesen...! 😊 )

(glaube zumindest, dass ich dein Problem verstanden hatte, kanns mir zumindest nicht anders erklären... - vielleicht reicht da mein Vorstellungsvermögen auch irgendwie nicht aus 😊 )

Mann, mann, mit meinem räumlichen Vorstellungsvermögen ist es anscheinend echt nicht sehr weit her - versteh irgendwie nicht, wie das gehen soll. Denn die einzelnen Bestandteile des Bildes sind dann ja immer noch falsch.

Das mit dem Papprahmen klingt ganz gut - wobei das ja dann immer noch einen Untergrund braucht, auf dem das Puzzle dann liegt.

Andererseits bin ich für die zwei, drei Puzzle, die ich gelegentlich einsetze, auch zu geizig, jetzt so Acrylplatten zu kaufen (wobei die Idee gut ist).

Danke für die vielen Ideen...

Mal gucken, wie ich das in Zukunft löse. Vielleicht sind meine Schüler ja auch schlauer als ich und kriegen das besser hin als ich. 😊